



# CHIRURGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR ENDOKRINOLOGIE DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE (DGAV)



CAEK, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg Universität Mainz

An die  
Mitglieder der CAEK  
und das Präsidium der DGAV

Prof. Dr. med Thomas J. Musholt  
UniversitätsMedizin Mainz  
Sektion Endokrine Chirurgie  
☎06131-17-5117  
☎06131-17-47-7179  
Email: musholt@uni-mainz.de

## 16. Newsletter der CAEK, 10. Oktober 2013

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Vorstandes der CAEK darf ich Sie über aktuelle Entwicklungen unserer Arbeitsgemeinschaft informieren.

### 1. Fertigstellung der Empfehlungen zur Anwendung des Neuromonitorings bei Schilddrüsenoperationen

Die Empfehlungen zur Anwendung des intraoperativen Neuromonitorings bei Schilddrüsenoperationen wurden im Rahmen einer Konsenssitzung im August 2013 verabschiedet. Die Empfehlungen werden in Kürze publiziert und als Anhang der bestehenden Leitlinien auf der Internetseite der AWMF zur Verfügung stehen.

### 2. Eurocrine®

Auf Initiative von Prof. Bergenfelz (Schweden) und mit Unterstützung der European Society of Endocrine Surgeons (ESES) sowie weiteren nationalen endokrin-chirurgischen Organisationen wurde die Förderung eines europäischen endokrin-chirurgischen Registers erfolgreich beantragt. Ein Anteil der projektgebundenen Gesamtförderung steht der CAEK zur Verfügung. Ziel des Registers ist die Dokumentation endokrin-chirurgischer Fälle zur Analyse seltener endokriner Erkrankungen. Zur Datenerfassung wird in den nächsten Monaten eine Software erstellt, welche eine Dateneingabe und Datenauswertung über das Internet ermöglichen soll. Die Implementierung des Programms und eine erste Datenanalyse soll 2016 abgeschlossen werden. Die CAEK ist an dem Projekt aktiv beteiligt und wird Einzelheiten wie die Auswahl der einzugebenden Daten mitbestimmen. Neben der für alle europäischen Länder gleichen Grundversion werden für die verschiedenen Länder spezifische Erweiterungen zur Beantwortung spezieller Fragestellungen möglich sein. Parallel mit der Entwicklung des europäischen Registers soll für das vorhandene System StuDoQ der DGAV ein deckungsgleiches Register erstellt werden, um Doppeleingaben zu vermeiden. Beide Register ermöglichen für einzelne Klinik eine spezifische Qualitätskontrolle, welche insbesondere für zertifizierte Zentren von Bedeutung ist.

...

### **3. Zertifizierung**

Die geänderte Zertifizierungsordnung der DGAV Version 4.0 wurde im Rahmen des Viszeralmedizinkongresses in Nürnberg verabschiedet. Änderungen bzgl. der Zertifizierung von Schilddrüsen/Nebenschilddrüsenzentren bzw. Zentren für Endokrine Chirurgie betreffen zum einen die Qualitätskontrolle (Erfassung der Rekurrensparesen pro „nerve at risk“ mit einem Schwellenwert von 5% früh-postoperativ) und die Qualifikation der benannten Chirurgen (Definition äquivalenter Qualifikation bei nicht vorhandener Anerkennung als Viszeralchirurg oder EBSQ-Zertifikat). Die neue Ordnung kann über die Homepage der DGAV eingesehen werden.

### **4. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie gemeinsam mit den Arbeitsgemeinschaften der DGAV**

Die Jahrestagung Viszeralmedizin 2013 fand vom 11.-14. September 2013 in Nürnberg statt. Die CAEK hat im Rahmen des Kongresses 2 Sitzungen strukturiert. Die im Rahmen der Tagung angekündigte Mitgliederversammlung war aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht beschlussfähig.

### **5. 32. Jahrestagung der CAEK, 7. – 9. November 2012, Wuppertal**

Die 32. Jahrestagung der CAEK wird vom 7.-9. November 2013 in Wuppertal durch Prof. Dr. Cornelia Dotzenrath organisiert. Hauptthemen der Tagung sind:

- Calcitonin und C-Zell-Karzinom: Calcitoninscreening, Pentagastrintest, Calciumstimulationstest, Genetik, chirurgische Therapie in Abhängigkeit des Calcitoninwerts, genetische Prognosekriterien
- Mehrdrüsenerkrankungen: Hereditäre Nebenschilddrüsenenerkrankungen (MEN 1, MEN 2, FHH,..), Genetik, Diagnostik, chirurgische Therapie, genetische Prognosekriterien
- sekundärer Hyperparathyreoidismus
- Schilddrüsenchirurgie im Alter
- Akute endokrinologische Notfälle
- Neuromonitoring – kontinuierliches Neuromonitoring
- Das juristische Thema: Schadensfälle in der Endokrinen Chirurgie
- Fallvorstellungen

Weitere Informationen inklusive des vollständigen wissenschaftlichen Programms sind der Internetseite [www.caek2013.de](http://www.caek2013.de) zu entnehmen.

### **6. Mitgliederversammlung der CAEK am 9. November 2013, Wuppertal**

Eine Mitgliederversammlung der CAEK findet am Samstag den 9. November 2013 von 08.00 – 09.00 im Mendelssohn Saal in der historischen Stadthalle Wuppertal, Johannisberg 40, 42103 Wuppertal statt. Weitere Einzelheiten der Tagungsordnung sind dem separaten Einladungsschreiben zu entnehmen.

### **7. 5th ESES Workshop, Surgery of Thyroid Cancer, 23-25 May 2013, Berlin, Germany**

Der fünfte Workshop der European Society of Endocrine Surgery (ESES) fand vom 23.-25.5.2013 in Berlin statt. Der internationale Workshop war sehr gut besucht und durch wissenschaftlich Beiträge und Diskussionen auf sehr hohem Niveau geprägt. Alle Besucher waren von der Atmosphäre begeistert, so dass den Organisatoren Prof. Dralle, Fr. PD Dr. Lorenz und Prof. Steinmüller hierfür besonderer Dank gebührt.

### **8. Vorankündigung der 33. - 35. Jahrestagungen der CAEK**

Die Tagungsorte für die kommenden Jahrestagungen bis 2015 wurden bereits im Rahmen der Mitgliederversammlung 2011 beschlossen. Darüber hinaus wurde das Angebot einer gemeinsamen Tagung mit der British Association of Endocrine Surgeons im Jahr 2016 in Berlin kurzfristig angenommen.

- a. 33. Jahrestagung 2014: Kull; Oertli; Clerici (Basel)
- b. 34. Jahrestagung 2015: Weber (Ulm)
- c. 35. Jahrestagung 2016: Joint Meeting mit der BAES in Berlin

Bewerbungen für eine der nachfolgenden Tagungen müssen schriftlich (auch per Email) mindestens 2 Wochen vor der nächsten Jahrestagung im November 2013 an den Schriftführer oder den Vorsitzenden gesandt werden. Bewerber sollten geplante Konzepte für die Tagung im Rahmen der Mitgliederversammlung vorstellen. Eine Auswahl erfolgt nach Mehrheitsentscheidung der anwesenden Mitglieder.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen,  
Ihr



Uni.-Prof. Dr. Thomas J. Musholt, FEBS  
Vorsitzender der CAEK

UniversitätsMedizin  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Sektion Endokrine Chirurgie  
Klinik für Allgemein-, Viszeral und Transplantationschirurgie  
Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz  
Telefon +49 (0) 6131 17-2063  
Telefax +49 (0) 6131 17-47-7179  
E-Mail: [Musholt@uni-mainz.de](mailto:Musholt@uni-mainz.de)